

schen residentz abwesendt, ist ihme interim diser schein loco recepisse ertheilt worden. Signatum Chur Hoff den ... 1646

*[gez.] Michael [von] hum[me]lberg Th[om]dechant
alda ..."*

1) s. Zurlaubiana AH 139/262

Original - AH 140, 76^v (aufgeklebt)

32

1696 August 29., Wien

A

SCHREIBEN VON KAISER LEOPOLD I. AN DIE EIDG. ORTE

Gehört zu AH 140/44

"Wir haben aus Eüwerem angenehmen schreiben¹ Vom 10.ten passato mit mehrerem Verstanden, wasmassen Jhr das Verlangen traget, und uns demüthigst ersucht habt, Eüch und Eüwere Zuogewandte Orth der Eydtgnosschafft alss Unsers Ertz Hauses [Habsburg/Österreich] Ewige Pundtsverwandte in dem zwüschen uns und der Cron Franckreich Vorsehenden Fridensschluoss [von Rijswijk, der freilich erst am 20. September 1697 unterzeichnet werden konnte] nach dem Exempel Unserrer Vorfahren am Reich einschliessen und mit begreifen zuolassen; Wie Eüch nun von selbst bekant, dass Wir Unsserseits auf die zwüschent Unsserem Ertzhauss und Eüch errichtete Erbs Vereinigung ieder Zeit genau halten lassen, und Wir auch sonst Vor Eüwere Wohlfahrt allezeith geneigt gewessen, desshalben vil proben verhanden sind; Also werden Wir auch allergnädigst nit unterlassen, seiner gehörd die Verordnung zuothun, dass Jhr und Eüwere zugewandte Orth in den mit Gottes Gnad und Segen Verhofenden Friden incorporiert: und mit eingeschlossen werdet sollet; Läben aber dabenebendts der Vesten Zuversicht, Jhr werdet Eüch Eüwers orths sothaner Erb Vereinigung künfftig mit aller guter nachbahrlichen Conduite nachleben, und derselben zufolg alle Excessus und Transgressiones [der in franz. Diensten stehenden eidg. Truppen] (desswegen Unsser bey Eüch anwesender Extraord: Envoyé [Franz Niklaus] Baron de Neveu die Special gravamina zum dickerenmahl schon umständig vorgebracht und weiters remonstrieren würdet) nunmehr würcklich und mit Ernst abstellen, und Wir verbleiben Eüch danebens mit Keys. Gnaden wohlgeuogen: Geben in unsser Residenz Statt Wien den ... Unsserer Reiche des Römischen

im 39. des Hungarischen im 42. und des Böhemschen im 40. Jahr ...

[gez.] Leopold

Jul[ius] Frid[rich] Graff Bucelein [=Buccelini,
österr. Hofkanzler]

Ad Mandatum Sac.^{ae} Caes.^{ae} Majestatis proprium Adam
Rumiss [=Remich, Sekretär]"

- 1) Von der am 1. Juli 1696 in Baden begonnenen Jahrrechnung - s. EA VI 2, 620 (Nr. 335). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch **Beat Kaspar** Zurlauben vertreten - hatten die eidg. Orte zwecks Einschluss in einen erhofften baldigen Frieden Schreiben an Kaiser Leopold I. sowie den franz. bzw. span. König **Ludwig XIV.** bzw. **Karl II.** abgehen lassen, s. ebenda 621 b.

Kopie - AH 140, 77-78 - Blatt 78 leer

33

1684 Mai [13./]3.

A

SCHREIBEN¹ VON BÜRGERMEISTER UND RAT VON ZÜRICH AN AMMANN UND
RAT VON STADT UND AMT ZUG

"Was Jhr Jhr kön: kön: dhlt. in Savoy [Herzog **Viktor Amadeus II.**] an die XIII Orth Lobl.^r Eidtgnoschafft schriftlich² gelangen lassen, und was mit einem begleitschreiben von Jhr Exc. den Herren Extraordinari Ambassadors Herren [Benoit II Cize] Marggraf von Greissy [=Grésy] durch Expressen überbracht worden, das ist aus mitkommender Copejlichen beylagen in mehrerem zuersehen, So Eüch Unsseren G.L.A.E. Wir hiemit gebührend Communicieren und anbey guterachten, solche schreiben fründtlich zuobeantworten, zuovor aber Ewer Unsser G.L.A.E. und übriger Lobl.^r Orthen beliebiges Sentiment auch erwarten; zemahlen Uns samptlich Göttlicher Protection getreülich empfehlen wollen ...".

"Verlessen den 19.^{ten} Maij 1684 [vor dem Zuger Stadt- und Amratsrat]."

1) s. auch Zurlaubiana AH 43/148

2) Möglicherweise ging es hiebei um die Bekanntgabe der effektiven Übernahme der bis dato durch die Regentin **Marie-Jeanne-Baptiste** de Savoie-Nemours versehenen Regierungsgeschäfte durch Herzog **Viktor Amadeus II.**, der sich am 10. Mai 1684 mit **Anne-Marie d'Orléans** verheiratet hatte, s. EA VI 2, 115 qqq.

Original, Siegel abgefallen. Dorsualnotiz vom Zuger Stadt- und Amratsrat, **Beat Jakob I.** Zurlauben

AH 140, 79-80 - Blatt 79^v und 80^r leer